

## 2. Filmtrick/ Making off

Vertiefungsposten zum Thema «Fernsehen»



Zeit: ca. 30 Minuten

### Worum geht es

Filme sind inszeniert. Neben verschiedenen Gestaltungsmittel wie Kameraeinstellung, Kameraperspektive, Musik und Drehbuch, werden auch zahlreiche Tricks und Spezialeffekte verwendet. Die immer besser werdenden Technologien ermöglichen immer komplexere Filmtricks. Ein Blick Hinter die Kulissen hilft zu verstehen, dass nicht alles im Film gezeigte echt ist.

### Was lernt ihr

Ihr bekommt einen Einblick, mit welchen Gestaltungsmittel im Film gearbeitet wird und wie in Filmen getrickst werden kann.

Ihr bekommt Ideen, um Filmtricks und reale vs. fiktive Filmdarstellungen im Unterricht zu thematisieren.

Ihr wisst, wie ihr einfache Filmtricks selber mit den Schülerinnen und Schüler herstellen könnt.

### Aufgaben:

1. Bestimmt eine Gruppenleitung, die den Auftrag vorliest und das Zeitmanagement übernimmt.
2. Schaut einmal Hinter die Kulissen eines Filmdrehs. Wenn man bei YouTube nach Stichworten wie Making of oder Hinter den Kulissen sucht, kommen viele Hintergrundinfos zur Entstehung von Filmen. Sammelt ein paar Eindrücke, mit welchen Tricks Filme entstehen.

Einige Beispiele:

Making of Gollum bei Herr der Ringe <http://link.phsz.ch/gollum>

Making of Stunt bei Spiderman <http://link.phsz.ch/stunts>

Making of SRF bi de Lüt - Wunderland <http://link.phsz.ch/mi34-48>

Was fällt euch auf?

Wie wirken sich solche Tricks auf die Wahrnehmung und Wirkung aus?

Wie sind die Kameraperspektiven?

Kennt ihr Filme, welche ohne solche Tricks auskommen?

3. Neben Filmeffekten und Tricks sind aber auch Kameraperspektive und Bildwirkung wichtige Gestaltungselemente. Folgend findet ihr Informationen und Unterrichtsmaterialien, wie ihr dies mit euren Schülerinnen und Schüler thematisieren könnt.

Wirkung von Kameraperspektive <http://link.phsz.ch/perspektive>

MIA21 Modul „Medien und Medienbeiträge produzieren Z2“

4. Eine weitere Möglichkeit in der 3./4. Klasse das Thema Tricksen mit Filmen zu thematisieren, ist durch die aktive Gestaltung eines eigenen Filmtricks. Dabei eignen sich z.B. so genannte StopTrick Filme. Damit wird die Aufnahme jeweils kurz unterbrochen, ein Gegenstand oder eine Person kommt zusätzlich aufs Bild oder verschwindet und anschliessend wird weitergedreht. Je nach Smartphone kann die Aufnahme direkt mit der Kamera App über die Pause-Funktion pausiert werden oder mit verschiedenen Gratisapps zur Videoaufnahme mit Pausefunktion (z.B. für iOS: VideoCam+/ Video Pause/ ProCam 5 oder für Android: Camera MX).

Ein Beispiel eines StopTrick Filmes findet ihr z.B. [tinyurl.com/mi\\_filmtrick](http://tinyurl.com/mi_filmtrick)

Während auf unteren Stufen die Kinder in solchen StopTrick Filmen vor allem als Schauspieler wirken können, sind sie in der Mittelstufe bereits in der Lage, selber solche Tricks zu überlegen und umzusetzen.

5. Werdet jetzt kreativ!

Versucht nun selber einen einfachen kurzen StopTrick Film oder eine Kurzsequenz zu Filmen, bei welcher ihr sonstige Tricks anwendet (z.B. filmt, wie eine Person einer anderen Person eine Ohrfeige erteilt. Dabei wird aber nicht richtig geschlagen, sondern nur so getan als ob und eine dritte Person macht im richtigen Moment im Hintergrund das „Klatschgeräusch“). Oder lasst einen Gegenstand oder Personen verschwinden oder hervorzaubern. Nutzt dazu entweder eure eigenen Handys oder die Tablets der PHSZ. Je nach Gerät ist bei der Geräteigenen Videofunktion eine Stoppfunktion vorhanden oder ihr könnt eine App mit Stoppfunktion verwenden.

Diskutiert anschliessend:

Auf was müsstet ihr bei der Umsetzung im Unterricht achten?

Welche Schwierigkeiten könnten auftreten?

Wie könnt ihr die Schülerinnen und Schüler am besten unterstützen?